©Verlag Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., Horn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

ROSSI M., GOGGIN F. L., MILLIGAN S. B., KALOSHIAN I., ULLMAN D. E., WILLIAMSON V. M. 1998. The nematode resistance gene Mi of tomato confers resistance against the potato aphid. – Proc. Natl. Acad. Sci. USA. 95: 9750–9754.

VALLEJO R. L., COLLINS W. W. & YOUNG J. B. 1995. Inheritance of resistance to potato virus Y and potato virus X in hybrid *Solanum phureja* x *S. stenotomum* diploid potatoes. – J. of Heredity 86: 89–93.

Phyton (Horn, Austria) 40 (1): 200 (2000)

Recensio

LAUNERT Edmund 1998. Biologisches Wörterbuch. Deutsch–Englisch, Englisch–Deutsch. – Gr. 8°, 739 Seiten, geb. – UTB für Wissenschaft: Große Reihe [letzteres steht weder auf Umschlag noch Titelblatt]. – Verlag Eugen Ulmer Stuttgart. – DM 78,–. – ISBN 3-8001-2577-3.

Mit über 45000 Stichworten für biologische Verhältnisse ein monumentales Werk! Den Schwerpunkt bei der Auswahl der Termini bildet die Biologie mit Zoologie, Botanik, Pflanzenphysiologie, Genetik und Verhaltensforschung. Lt. Vorwort sind weiters folgende Gebiete berücksichtig worden: Medizin (vor allem Anatomie), Veterinärmedizin (Anatomie, wichtige Krankheiten), Biochemie (in Auswahl), Ökologie, Bodenkunde, Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Geologie (Grundlagen). Außerdem sind zahlreiche Trivialnamen von Pflanzen und Tieren (meist ergänzt mit dem wissenschaftlichen Namen) aufgenommen. Der Titel des Bandes ist wörtlich zu nehmen, es handelt sich um ein reines Wörterbuch ohne irgendwelche Erläuterungen der Fachausdrücke – anders wäre die große Zahl wohl auch nicht zu bewältigen gewesen. Enthalten sind z.B. Termini wie astrein, Endosymbiontentheorie, Kartoffelrose, Kultivar, Protochlorophyll und Tausendkorngewicht. Nicht enthalten sind z.B. Apoptose, Biodiversität, Brochus, Citral, Colpus oder Keimfurche (dafür aber colpat und colporat), Miniermotte und Roßkastanienminiermotte (dafür aber Minierer und Minierfliegen). Bisher fand ich nur zwei Einträge die – zumindest aus der Sicht der Botanik – fehlerhaft sind: bei Fieder, fiederig, und gefiedert sind pinna und feather gleichgesetzt; in der botanischen Morphologie ist aber nur pinna üblich. Bei den Einträgen mit Ausbreitung sind mehrfach distribution und dispersal gleichgesetzt, was nach meiner Kenntnis im Englischen streng unterschieden wird, ganz im Gegensatz zur Schlamperei im Deutschen, wo Ausbreitung und Verbreitung häufig verwechselt werden [vgl. Phyton 29(1): 150–151].

Für den Rezensenten hat sich das vorliegende Wörterbuch schon bewährt, denn er fand darin bei der Arbeit in den letzten Monaten mehrfach englische Äquivalente, die in den Standard-Wörterbüchern, die man als Systematiker auf dem Schreibtisch hat, nicht enthalten waren. Außer für Fachwissenschafter müßte dieses umfangreiche Wörterbuch aber auch für Übersetzer sehr nützlich sein; bei völlig fehlender biologischer Fachkompetenz werden letztere allerdings dennoch nicht ohne Wörterbücher bzw. Lexika mit Erläuterungen auskommen.

H. TEPPNER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Phyton, Annales Rei Botanicae, Horn

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: 40_1

Autor(en)/Author(s): Teppner Herwig

Artikel/Article: Recensio. 200